

**Straßenbenennung im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing**

**Maria-Sibylla-Merian-Straße**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09153**

**Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses vom 06.07.2017 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

<b>Anlass</b>	Straßenbenennung im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing; Umsetzung des Bebauungsplans Nr. 1655a
<b>Inhalt</b>	Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Bebauungsplans Nr. 1655a muss die Erschließungsstraße U-1717 für das Baugebiet zwischen Oertelplatz, Bahnlinie München-Ingolstadt, Hintermeierstraße und Lautenschlägerstraße benannt werden.
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungsvorschlag</b>	Die Straße U-1717 wird Maria-Sibylla-Merian-Straße benannt.
<b>Gesucht werden kann im RIS auch nach:</b>	Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1655a, Oertelplatz, Hintermeierstraße, Lautenschlägerstraße, Vesaliusstraße, Georg-Reismüller-Straße; Teiländerung des Bebauungsplans Nr. 859
<b>Ortsangabe</b>	Stadtbezirk 23 Allach-Untermenzing

## **Straßenbenennung im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing**

### **Maria-Sibylla-Merian-Straße**

#### **Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09153**

#### **Beschluss des Kommunalausschusses vom 06.07.2017 (SB)** Öffentliche Sitzung

### **I. Vortrag des Referenten**

#### **1. Ausgangssituation**

Auf dem Gelände zwischen Oertelplatz, Bahnlinie München Ingolstadt, Hintermeierstraße und Lautenschlägerstraße entstehen laut rechtskräftigem Bebauungsplan Nr.1655a mehrere Wohngebäude, eine Kindertageseinrichtung und ein Versorgungszentrum, mit Flächen für u.a. Einzelhandel, Dienstleistung, Gastronomie sowie für kulturelle und soziale Nutzung. Erschlossen wird das Neubaugebiet durch die Straße U-1717.

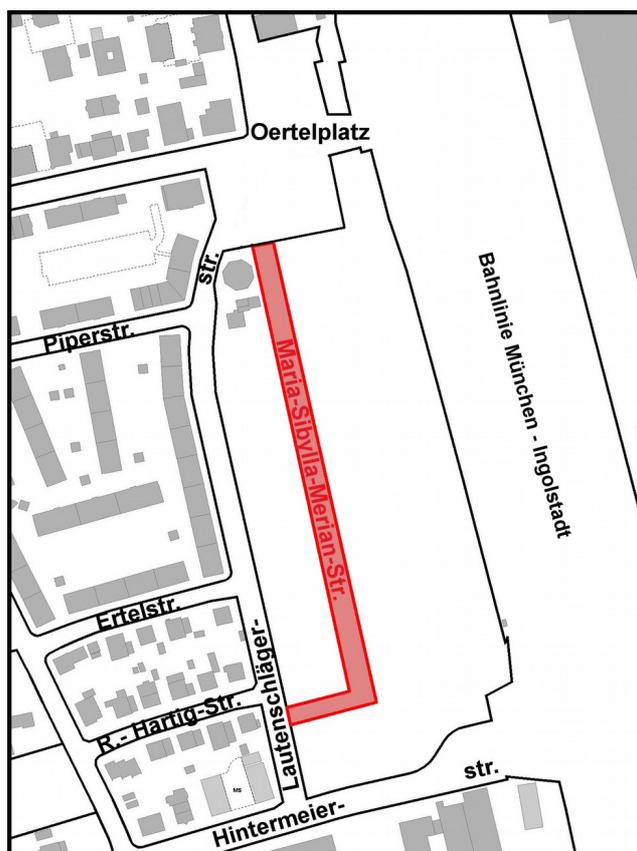
#### **2. Auswahl des Straßennamens**

Die Straßen der Umgebung sind überwiegend nach Ärzten und Wissenschaftlern benannt. Das Kommunalreferat-GeodatenService hat deshalb das Thema Wissenschaft aufgegriffen und schlägt für die Benennung der Straße U-1717 die Naturforscherin und Künstlerin Maria Sibylla Merian vor. Da es zunehmend schwierig ist, Frauen aus diesem Themengebiet mit Münchenbezug zu finden, wurde bei diesem Benennungsvorschlag letztendlich auf den Münchenbezug verzichtet.

### 3. Maria-Sibylla-Merian-Straße

Namenserläuterung:

Maria Sibylla Merian, geb. am 02.04.1647 in Frankfurt am Main, gest. am 13.01.1717 in Amsterdam, Natur- und Insektenforscherin, Künstlerin; Tochter des Kupferstechers und Verlegers Matthäus Merian; bereits mit 13 Jahren beobachtet und zeichnet sie die Verwandlung von Seidenraupen; sie unternimmt, gegen alle Konventionen der damaligen Zeit, als Frau eine Forschungsreise in die schwer zugänglichen Urwälder Surinams; bekannt ist sie vor allem durch ihre detailgetreuen Zeichnungen von Pflanzen und Tieren, die in mehreren Büchern veröffentlicht sind, darunter ihr Hauptwerk „Metamorphosis insectorum Surinamensium“; Maria Sibylla Merian gilt als wichtige Wegbereiterin der modernen Insektenkunde.



Verlauf:

Von der Lautenschlägerstraße, gegenüber der Einmündung der Robert-Hartig-Straße, ca. 50 m nach Nordosten, dann im rechten Winkel nach Nordwesten bis zum Oertelplatz.

### 4. Stellungnahmen der Gutachter

Alle am Straßenbenennungsverfahren beteiligten Gutachter befürworten die Benennung einer Straße nach Maria Sibylla Merian.

### 5. Ältestenrat

Der Ältestenrat, der sich in seiner Sitzung am 12.05.2017 mit der Thematik befasste, stimmt der Straßenbenennung nach Maria Sibylla Merian zu. Das Gremium würde jedoch die verkürzte Schreibweise „Maria-Merian-Straße“ präferieren, sofern das Stadtarchiv keine Einwände gegen das Weglassen des zweiten Vornamens „Sibylla“ erhebt. Der Gutachter des Stadtarchivs empfiehlt jedoch die Verwendung des vollständigen Namens, da Maria Sibylla Merian als Natur- und Insektenforscherin weltweit unter ihrem vollständigen Namen bekannt ist und in der Regel in der Wissenschaft sowie im kulturellen und öffentlichen Leben nur unter Ihrem vollen Namen geführt wird.

## **6. Beteiligung des Bezirksausschusses**

Der zuständige Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing wurde bereits im Vorhinein um eine Stellungnahme zu der geplanten Straßenbenennung nach Maria Sibylla Merian gebeten. Das Gremium befasste sich in seiner Sitzung am 04.04.2017 mit der Angelegenheit und erhebt keine Einwände gegen die Benennung der U-1717 nach Maria Sibylla Merian. Ein Abdruck dieser Sitzungsvorlage wurde dem Bezirksausschuss zugeleitet.

## **7. Unterrichtung der Korreferentin und des Verwaltungsbeirates**

Der Korreferentin des Kommunalreferates, Frau Stadträtin Ulrike Boesser, und dem Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Dr. Josef Assal, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

## **8. Beschlussvollzugskontrolle**

Diese Sitzungsvorlage soll nicht der Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, weil die Erledigung durch Beschlussfassung gegeben ist.

## **II. Antrag des Referenten**

1. Die Straße U-1717 wird Maria-Sibylla-Merian-Straße benannt.
2. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Der Referent

Josef Schmid  
2. Bürgermeister

Axel Markwardt  
Berufsmäßiger Stadtrat

- IV. Abdruck von I. mit III.  
über das Direktorium HA II / V - Stadtratsprotokolle  
an das Revisionsamt  
an das Direktorium - Dokumentationsstelle

z.K.

- V. Wv. Kommunalreferat - GeodatenService Straßenbenennung

### **Kommunalreferat**

- I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
- II. An  
das Direktorium  
den Bezirksausschuss des 23. Stadtbezirks Allach-Untermenzing  
die Gleichstellungsstelle für Frauen  
das Kulturreferat  
die Direktion der Städt. Bibliotheken  
das Referat für Bildung und Sport  
das Stadtarchiv  
das Kreisverwaltungsreferat  
die Stadtwerke München GmbH - Bereich Verkehrsbetriebe  
die Stadtwerke München GmbH - VB - V - 1  
das Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
das Referat für Gesundheit und Umwelt GVO  
das Baureferat  
das Baureferat – H 15  
das Baureferat - HA Ingenieurbau - JZ3  
das Sozialreferat  
das Sozialreferat - Leitung der Bezirkssozialarbeit und der Sozialbürgerhäuser S-IV-L  
den Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)

z.K.